

GEMEINDEAMT VANDANS

Niederschrift

über die am Freitag, den 28. August 1964 um 20.30 Uhr im Gemeindehaus stattgefundenen 53. öffentl. Gemeindevertretungssitzung.

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der 52. Sitzungsniederschrift
- 3) Berichte
- 4) Stellungnahme zum Lokalbedarf der Reisebüroteilkonzession für Tschabrun Karl, Vandans 133
- 5) Beschlußfassung zum Teilungsplan 905/64 u Trassierung des Weges in die untere und obere Bündta
- 6) Beschlußfassung zum überarbeiteten Gemeindewappenentwurf
- 7) Überprüfung der Wassergebührevorschreibung für Lauf- u Zierbrunnen
- 8) Beschlußfassung über die Aufsichtsbeschwerde der Illwerke betreffend der Vorschreibung von Wassermessern in den VIW-Wohnhausneubauten
- 9) Stellungnahme zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Oberzwischenbach
- 10) Grundbeistellung zum Feuerwehrgerätehaus bzw. Bauabstandsnachsicht
- 11) Festlegung des Bauabstandes der Gartenmauer für Maier Paul 432
- 12) Ansuchen der Feuerwehr um einen Fahrtkostenzuschuß zu den Wettkämpfen nach Wien
- 13) Stellungnahme zum Lokalbedarf einer Gassenschankkonzession für Bachmann Brunhilde, Innerbach 59

--- o ---

Anwesend waren der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 11 Gemeindevertr. Entschuldigt waren die Gemeindevertreter Schoder Eugen und Ganahl R. Ersatzmann für Schoder Eugen war Sauerwein Josef

--- o ---

zur TAGESORDNUNG

- 1) Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung, begrüßte die erschienenen Gemeindevertreter und stellte die Beschlußfähigkeit fest.
- 2) Die den Gemeindevertretern zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 52. Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Berichte über

- a) die Bauvergabe der Mustringilbachbrücke für 1965
- b) die Vorarbeiten zur Kindergartenumsiedlung in den Pfarrsaal
- c) die stattgefundene kommissionelle Verhandlung zur Wasserschließung wurden zur Kenntnis genommen.

-2-

In diesem Zusammenhange wurde angeregt im Zuge der vertraglich zu erneuernden Abwasserleitung Tagwerker, ein Projekt zur Abwasserbeseitigung im Bereich der Siedlung anzustrengen.

4) Der Lokalbedarf zur Reisebüro-Teilkonzession für Tschabrun Karl wurde einstimmig bejaht.

5) Die Vermessungskosten beim Zollgrundstück sollen zwischen der Gemeinde und Ilanz Wilhelm zu gleichen Teilen getragen werden.

Das Gemeindeamt wird beauftragt die Trassierung zu prüfen und die Grundablöseverhandlungen aufzunehmen, damit in der Folge ein Wegbau, sofern dieser durch die Agrarbezirksbehörde subventioniert wird, in die untere und als Fortsetzung in die obere Bündta in Angriff genommen werden kann.

6) Der Gemeindewappenentwurf in der vorgelegten Ausführung wurde gutgeheißen. Die behördliche Genehmigung ist zu betreiben.

7) Abweichend von der Gebührenordnung sollen für heuer die bestehenden Lauf- und Zierbrunnen nicht verumlagt werden.

8) Die vom Unterausschuß in seiner Sitzung vom 26.8.64 ausgearbeiteten und schriftlich festgelegten Vorschläge zur Bereinigung der Angelegenheit wurden von der Gemeindevertretung einstimmig als Verhandlungsgrundlage beschlossen. Der betreffende Schriftsatz soll den Vorarlberger Illwerken zwecks Zurückziehung der bedingungsweisen Aufsichtsbeschwerde zugeleitet werden.

9) Für die Erweiterung der bestehenden Straßenbeleuchtung in Oberzwischenbach von HNr. 111 bis zur Kreuzung sollen die Baukosten im Voranschlag 1965 vorgesehen werden.

10) Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

a) die Breite des ausgeschriebenen Feuerwehrhauses um 2.80 m auf 10.60 m zu reduzieren;

b) die Bauabstandsnachsicht gegenüber der Nachbargrenze des Bitschnau Alfons einvernehmlich auf 2.- m zu erteilen;

c) Den Grundabfall zur Verbesserung der Vorplätze beim Feuerwehrhaus, Schul- und Gemeindehausgrundstück im Verhältnis 1:1 aus der Gp 65/1 abzutreten. Gleichzeitig wird nachstehendem Komitee bestehend aus den Gemeinderäten Neher und Lorünser, sowie GV Bachmann und Tagwerker die Vollmacht erteilt, nach Lokalaugenscheinahme und der erforderlichen

Grundausscheidung für den Platz bei der Ortstafel und Verbreiterung der Straße Kasper-Konsum, die Restfläche der Gp 65/1 an den Grundnachbar Bitschnau Alfons zu überlassen. Ein allenfalls über die Tauschfläche hinausgehendes Mehrmaß soll wie beim Gemeindehausbaugrundstück mit S 60.-/m<sup>2</sup> abgegolten werden.

11) Die Festlegung des Bauabstandes wurde zur Lokalausgenseinnahme vertagt.

12) Für die Feuerwehrwettkämpfe in Wien an denen 2 Gruppen von Vandans teilnehmen, wird ein Fahrtkostenzuschuß von 5.000.- S bewilligt.

13) Der Lokalbedarf für die Gassenschankkonzession an Bachmann Brunhilde, Innerbach 59 wurde einstimmig bejaht.

--- o ---

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte Vandans schriftlich einzubringen wäre.

- Schluß der Sitzung um 0.15 Uhr -

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
[Unterschrift:] Vonier

gez. Bürgermeister  
Bitschnau